

# STADT ERFTSTADT

Der Bürgermeister

Az.:

öffentlich

V 292/2016

Amt: - 65 -

BeschlAusf.: - 65 -

Datum: 24.05.2016

|              |            |            |                                |  |
|--------------|------------|------------|--------------------------------|--|
|              |            |            | gez. Erner, Bürger-<br>meister |  |
| Kämmerer     | Dezernat 4 | Dezernat 6 | BM                             |  |
| gez. Böcking |            |            |                                |  |
| Amtsleiter   | RPA        |            |                                |  |

## Beratungsfolge

## Termin

## Bemerkungen

|  |            |              |
|--|------------|--------------|
| Ausschuss für öffentliche Ordnung<br>und Verkehr | 31.08.2016 | beschließend |
|--|------------|--------------|

Betrifft: **Antrag zur Erstellung eines Konzepts bzgl. Umbau der L 162 in E. -Niederberg**

## Finanzielle Auswirkungen:

|  |   |                                |            |
|--|---|--------------------------------|------------|
| Kosten in €:   | Erträge in €:   | Kostenträger:                  | Sachkonto: |
| Folgekosten in €:  | Mittel stehen zur Verfügung:<br><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein | Jahr der Mittelbereitstellung: |            |
| Nur auszufüllen, wenn Kostenträger Eigenbetrieb (Immobilien, Straßen, Stadtwerke)            |   |                                |            |
| Wird der Kernhaushalt belastet:<br><input type="checkbox"/> Ja <input type="checkbox"/> Nein | Höhe Belastung Kernhaushalt:  | Folgekosten Kernhaushalt:      |            |

Unterschrift des Budgetverantwortlichen

Erftstadt, den

## Stellungnahme der Verwaltung:

Aufgrund eines Unfalls mit Todesfolge habe ich den Landesbetrieb Straßenbau NRW bereits vor fünf Jahren aufgefordert, den Kreuzungsbereich L 162/ L 181/ Bleistraße in einen Kreisverkehr umzubauen. Diese Maßnahme wurde daraufhin dem Regionalrat zur Entscheidung bzgl. der Einstufung in die Prioritätenliste „Um- und Ausbau von Landesstraßen bis 3,0 Mio. € vorgelegt.

Wegen des erneuten Unfalls habe ich nun den Landesbetrieb nochmals zu einer erneuten Stellungnahme aufgefordert. Sobald mir hier eine Rückantwort vorliegt, werde ich den Antrag erneut auf die Tagesordnung setzen.

In Vertretung

(Hallstein)

